

# Lust auf Meer?



OVNI 345 mitten im schönsten Blauwasserrevier der Welt abzugeben.

# Verzeichnis

	Seite		Seite
Allgemeine Beschreibung	3	Naviplatz	21
Verkaufs-Hintergrund und Ausblick	4	Kommunikation	22
Rumpf und Deck	5	Pantry	23
Rigg und Segel	7	Salon und Vorschiffkabine	24
Antrieb	10	Achterkabine	25
Ankern und Festmachen	12	Toilette / Nasszelle	26
Cockpit und Badeplattform	14	Strom - Wasser - Gas - Wärme	27
Steuerung	17	Sicherheitsmittel	29
Interieur	19	Kontakt	30

# Allgemeine Beschreibung

Bauwerft	Alubat, Frankreich
Modell	Ovni 345
Design	P. Roseo
Konstruktion	M. Joubert / B. Nivelte
Refit	2011 (teilw. 2012)
Länge ü. A.	11,40 m
Breite	3,60 m
Tiefgang	variabel, 0,58 bis 2,10 m
Masthöhe	13,4 m
Verdrängung	5.000 kg
Hochsee-Kat.	A
Motor	20,9 kW (29 PS)
Liegeplatz	Südwestpazifik / Neuseeland

Alubat gilt seit Jahrzehnten als Synonym für extrem solide Blauwasseryachten. Alle Yachten aus dieser Werft sind komplett aus Aluminium gefertigt, mit verschweißtem Rumpf und Deck. Diese aufwendige Bauweise macht die Schiffe extrem robust und langlebig.

Ovnis sind Schiffe, denen man verfällt, wenn man sie einmal gesegelt hat. Nicht ohne Grund liebt auch der mehrfachen Weltumsegler Jimmy Cornell seine Aventura III, eine Ovni. Franzosen bezeichnen Ovnis als die Geländewagen der Ozeane, denn mit einer Ovni kommt man überall hin.

Alubat baut ausschließlich Fahrtenyachten. Im Laufe der Jahre haben die Zeichner und Konstrukteure enormes Wissen über benötigte Eigenschaften gesammelt und dieses gekonnt umgesetzt. Die Ovni 345 ist eines der kleineren Modelle der Werft. „Small boat, small trouble“ hat sich für uns bewahrheitet. Die meisten 345er wurden in der 3-Kabinen-version gebaut. Pagenas Innenausbau hat nur 2 Kabinen, was in längeren Kojen, mehr Platz für die Pantry, einer riesigen Backskiste und zusätzlichem Stauraum in der Achterkabine resultiert.

Alubat baut pro Jahr nur ca. 10 – 20 Schiffe, daher sind sie auf dem Gebrauchtmrkt rar. In einem technisch so guten Zustand wie Pagenas sind Ovnis selten zu finden.

Für ein Paar oder einen Einhandsegler ist Pagenas ein tolles Fahrten-schiff, das einzigartige Eigenschaften besitzt. Überzeugen Sie sich selbst auf den nachfolgenden Seiten. Pagenas wird Sie begeistern!

# Hintergrund des Verkaufs und Ausblick



## Warum wir Pagenä verkaufen

- Unsere berufliche Auszeit war von Beginn der Reiseplanung an auf 3 Jahre begrenzt. Die sind nun (fast) rum.
- Anstatt das Schiff zurück nach Hause zu segeln, wo wir es die nächsten fünf Jahre sicher nicht nutzen könnten, haben wir es vorgezogen 2 Saisons im Pazifik zu verbringen und nur bis Neuseeland zu segeln.
- Nur einen kleinen Teil der auf der nebenstehenden Abbildung verzeichneten Destinationen konnten wir selbst besuchen. Dennoch hatten wir eine geniale Reise auf einem genialen Schiff.
- Wir bedauern es sehr, Pagenä jetzt abzugeben, doch sie ist ein tolles Segelschiff, das es verdient mit einem neuen Eigner bekannte und unbekannte Ziele aufzusuchen. Unser Neid ist dem neuen Eigner gewiss...

## Warum Sie erwägen sollten, sich dieses Schiff am anderen Ende der Welt zu kaufen

- Neuseeland ist ein äußerst beliebtes Einwanderungsland.
- Bei Yachtbesitzern ist Neuseeland ein populärer Aufenthaltsort während der Zyklon Saison.
- Yachties bekommen problemlos 6 – 12 Monate Aufenthaltsrecht, u.U. sogar mehr. Das Schiff darf seit Neuestem sogar 24 Monate in Neuseeland bleiben, ohne dass Abgaben anfallen.
- Neuseeland ist eine Segelnation, nirgendwo sonst auf der Welt gibt es mehr Segelboote pro Einwohner. Das liegt am traumhaften Revier, das vor der Haustür liegt. Viele Jahre lang können Sie von Neuseeland aus zu spektakulären Entdeckungsreisen aufbrechen, die keine Langeweile aufkommen lassen.
- Die teure Gebühr um durch den Panamakanal in den Pazifik zu kommen, können Sie sich sparen, die ging auf unsere Kosten.

# Rumpf und Deck



ALASKA – ein stabiler Aluminium-  
Rumpf, klappbare Anhänge und ein  
geschützter Propeller geben **Sicherheit.**

# Rumpf und Deck

- Aluminium-Multi-Knickspanter mit Innenballast und Schwert
- Stabile Stringer- und Spanten-Konstruktion aus Aluminium 5083 H 11; Rumpf und Deck sind verschweißt (statische Einheit). Zusätzliche Schotten nicht nötig, Leckage an Rumpf-Decksverbindung durch Alterung unmöglich
- Rumpf und Deck in 2011 neu lackiert
- Unterwasserschiff-Grundierung 2011 erneuert, Antifouling 06/2013 erneuert
- Im Rumpf, mittschiffs steuerbords kleine Delle (optischer Makel)
- An Deck, Spiegel und Badeplattform löst sich Farbe ab (optischer Makel)
- Etwas Kontaktkorrosion unter wenigen, gut zugänglichen Decksbeschlägen

Dank variablem Tiefgang ankert Pagena stets da, wo die Wasserfarbe am schönsten ist.



PAGENA ist einfach zu slippen, egal wo. Das macht die Reiseplanung flexibel.

- Rumpf von Deck bis zur Wasserlinie isoliert
- Schwert und Ruderanhang vom Cockpit aus komfortabel per Winsch bzw. Hydraulik heb- und senkbar
- Vorteile der Schwert-Konstruktion:
  - Bes. geeignet für flache Buchten, Tidengewässer u. Flüsse
  - Keine Schäden bei Grundberührung mit dem Schwert
  - Reduzierung des Wasserwiderstandes, dadurch schnellere Fahrt auf raumen Kursen mit angehobenem Schwert
  - Verringerung der Gefahr eines Sonnenschusses beim Segeln unter Gennacker oder Spinnacker
  - Bessere Stabilität beim Segeln im Sturm. Schiff kann driften, dadurch weniger Kräfte auf Rumpf und Rigg
- Ovni-typischer Geräteträger bietet viel Platz für Windgenerator und Antennen (derzeit montiert: Antennen für Radar, GPS, AIS und IRIDIUM, Windgenerator)
- Dank breitem Rumpf moderates Krängen und somit bequemes Fahrtensegeln

# Rigg und Segel



**GALAPAGOS – HAWAII**  
4.400 Seemeilen in 35 Tagen.  
Schnelles Segeln, selbst bei wenig Wind.

# Rigg



Pagenas Segel  
sind einfach  
zu setzen,  
auch Einhand.

- Alu-Mast 13,4 m lang, 2 Salingspaare
- einklappbare Maststufen vom Großbaum bis in die Mastspitze - bequeme optische und physische Kontrolle aller kritischen Stellen des Riggs
- ANTAL 22 Mastrutschersystem mit Mastschiene und gleitgelagerten Mastrutschern (neu 2011)
- 1 selbstholende HARKEN Reff- sowie 1 HARKEN Fallwisch am Mast (neu 2011)
  
- Alle Wanten und Stagen neu 2011 (altes stehendes Gut in gutem Zustand als Ersatz an Bord)
- Fliegendes 2. Vorstag (original, da kaum benutzt)
- Isoliertes Backbord-Achterstag – dient als Achterstagantenne für SSB- bzw. Amateurfunkgerät
  
- 3 integrierte Reffleinen im Großbaum
- Baumkicker (neu 2011)
- Walder Baumbremse
  
- PROFURL C350 Rollreffanlage (neu 2011)

# Segel und Zubehör



Segelspaß unter Gennacker: aus nur 6 Knoten Wind von achtern macht Pagena erstaunliche 4 Knoten Fahrt, andere Schiff müssen noch motoren...



Mit ausgebaumter Genua auf Vor-Wind-Kurs der Sonne entgegen

- QUANTUM Fullbatten-Großsegel, 25,5 m<sup>2</sup>, Dacron 8,62 oz, mit 3 Reffreihen (neu 2011) und Persenning
- Dacron Roll-Genua, 36 m<sup>2</sup>, bi-radial geschnitten, UV-Schutz grau, Zustand gut
- Spinnackerbaum aus Alu, höhenverstellbarer Mastbeschlag
- QUANTUM Stagfock, 15 m<sup>2</sup>, Dacron 10,62oz (neu 2011)
- QUANTUM Sturmfock, 5 m<sup>2</sup>, Kopfteil Signalorange, Dacron 9,62oz (neu 2011)

# Antrieb



1.300 km auf RHEIN – MOSEL –  
CANAL DES VOGES – SAONE – RHONE.  
Bei nur **1,5 l Dieselverbrauch** pro Stunde  
macht sogar längeres Motoren **Spaß**.

# Antrieb

- Einbau-Dieselmotor: VOLVO Penta MD2030B 20,9 kW / 29 PS, 3 Zylinder, ca. 3.500 Bh
- Instrumentenpanel wettergeschützt im Niedergang
- Dieserverbrauch bei 5 Knoten (@ 2000 rpm/min) < 1,5 l/h!
- Ersatzteilversorgung weltweit problemlos
- Motor-Handbücher (deutsch) vorhanden

VOGESENKANAL: Abenteuer Schleusen- und Tunnelfahrt ...



... mit PAGENA geht auch so was.

- Verbesserte Kraftstoffversorgung (neu 2012): Dieselfilter RACOR 500, Vakuummeter zur Kontrolle des Filterzustandes, Handpumpe für problemlose Entlüftung der Dieselleitung nach Filterwechsel
- GORI 2-Blatt-Faltpropeller (neu 2011) an Wellenanlage: Minimaler Schlepprawiderstand – zusätzlicher Speed. Propellerwelle läuft nicht mit - schont Getriebe  
Propeller vom Skeg geschützt - Beschädigung oder Einwickeln von Tauwerk unwahrscheinlich
- VETUS BOW 5012 Bugstrahlruder - sicheres Manövrieren auch in engen Häfen (insbesondere bei aufgehohlem Schwert und Seitenwind möchten wir es nicht missen)

# Ankern und Festmachen



ALASKA, BORA-BORA, CÔTE D'AZUR  
Für Pagena findet sich immer ein  
günstiger und schöner Liegeplatz.

# Ankern und Festmachen

- Hauptanker: 20 kg Original Bügelanker (neu 2011)
- 50 lfdm verzinkte 10 mm Ankerkette (neu 2011)
- elektrische Ankerwinde Lofrans CAYMAN 88
- extrem solider Aluminium-Ankerbeschlag mit zwei Ankerrollen
  
- Heckanker: 35 lb CQR-Anker mit Ankerleine und Kettenvorlauf.  
- Rasch auszubringen, da weiterer Ankerbeschlag am Heck

**TAHITI:** Nichts gibt bei Sturm mehr Gelassenheit als ein gutes Ankergeschirr.



**BORA-BORA:** Flachwasser-Segeln und –Ankern – immer gerne und immer in 1. Reihe!

- Belegklampen am Bug, mittschiffs und achtern
- Belegklampe achtern steuerbords für Heckanker oder Dinghi
- Felsenanker zum Legen einer Landleine
  
- 1 dicker Kugelfender, 4 normale Fender
- Festmacherleinen (diverse Längen und Stärken)

# Cockpit und Badeplattform



HIVA OA

Schön, wenn man mit Freunden im Cockpit sitzen und lange tafeln und schwafeln kann.

# Cockpit

- Dank Pinnensteuerung außergewöhnlich geräumiges Cockpit
- Sitzbänke > 2 m lang, ergonomisch geformt
- Cockpit komfortabel für 6-8 Personen zum Sundowner, 4-6 zum Essen, 3- 4 beim Segeln
- Sitzbänke mit unterlüfteten Teakholzplatten - trocknen rasch
- Cockpitboden mit Teakholz-Grätting - immer sauber, immer schön
- Großer zweiteiliger Cockpittisch mit Seitenteilen zum Aufklappen, Abmessungen ca. 75 x 160 cm; in Backskiste verstaubar (nur am Ankerplatz nutzbar)
- Kleiner Cockpittisch für unterwegs, ca. 40x50 cm

Übersichtlicher, aufgeräumter Arbeitsplatz; alles ist dort wo es hingehört, nichts ist im Weg.



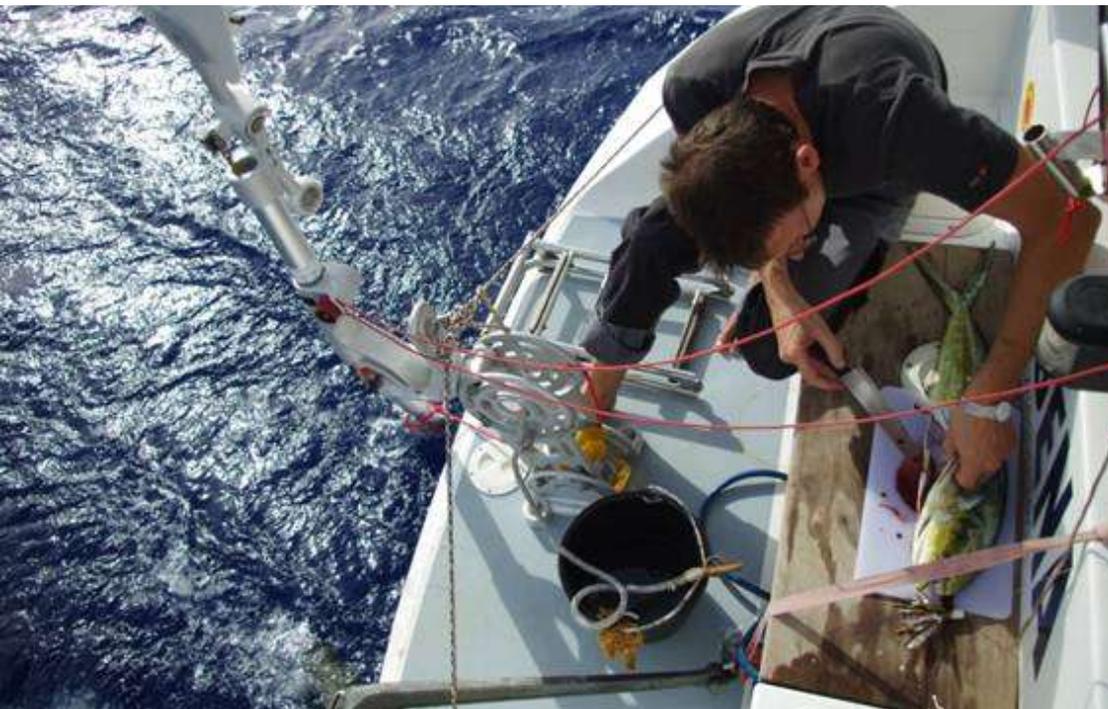
Dank Pinnensteuerung ist das Cockpit für ein Boot dieser Größe riesig.

- Vom Cockpit aus gute Sicht auf 19 Zoll großen Kartenplotter am Naviplatz – viel übersichtlicher als herkömmliche Displays!
- Cockpit-Instrumente: Echolot / Logge (Autohelm ST50 Plus TRIDATA), GPS (Autohelm ST50 Plus GPS), Magnetkompass (PLASTIMO Contest 130)
- 2 HARKEN Genua- und 2 HARKEN Schot-Winschen (alle selbstholend) sowie Fallenstopper auf dem Kabinendach
- Sprayhood (dunkelblau, neu 2011), Verschleißstellen mit strapazierfähigem Kunstleder bezogen
- Feste Plexiglasscheibe darunter - auch bei Regen gute Sicht
- Bimini, weiß (neu 2011) - tagsüber Sonnenschutz, abends prima Diffusor für Cockpitleuchte

# Badeplattform

- Große Badeplattform mit Sitzbank
- 2 geschl. Fächer für Campinggas-Flaschen und Benzinkanister
- 1 offenes Fach für Seewasser-Unempfindliches
  
- „Schmutzschleuse“ für Schuhe u.a.
- Hervorragender Ort zum Fische putzen
  
- Badeleiter mit Teakstufen
- Gardena Außendusche
  
- Standort für Windpilot Pacific Selbststeueranlage

Die Badeplattform ist Schmutz-Schleuse, das Cockpit bleibt sauber.



ATLANTIK: Petri Heil!

SAN CHRISTOBAL: Ein ungewöhnlicher Gast findet Pagenas Badeplattform gemütlich.



# Steuerung



## ATLANTIK

Die Windpilot steuert, die Crew kann lesen oder frühstücken. Pagena segelt sich **entspannt**.

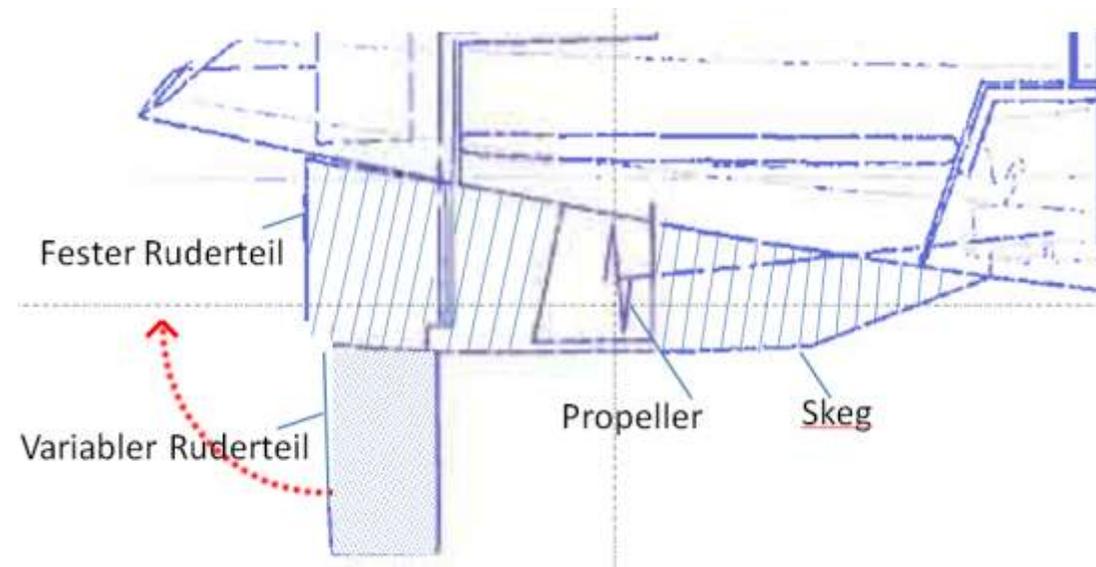
# Steuerung



Auf Überfahrten steuert zu über 90% die Windfahne, in Küstennähe stets der elektrische Autopilot.

- Pinne mit Ausleger
- Windpilot Pacific Selbststeueranlage (neu 2011). Die Steuerleinen der Windpilot werden auf die Pinne eingehängt, das Justieren der Windfahnensteuerung ist sehr einfach. Die Windpilot steuert hervorragend ab Windstärken von ca. 10 Knoten scheinbarem Wind. Weht weniger Wind, macht der elektrische Pinnenpilot einen besseren Job
- Raymarine ST 2000 plus el. Autopilot. Genau wie die Windpilot wird auch er einfach auf die Pinne eingehängt
- Hochklappbares Ruder - massiver Ruderschaden so gut wie unmöglich durch robuste Konstruktion der Ruderlagerführung und zweiteiliges Ruder, dessen oberer Teil durch den massiven Skeg geschützt ist. Bei Kollision mit Treibgut oder Grundberührung schwingt der untere Teil des Ruders einfach nach oben

Joachim: „Susanne war anfangs gar nicht begeistert von meinem Wunsch ein Schiff mit Pinnensteuerung zu kaufen. Sie fürchtete, nicht genügend Kraft zu besitzen, um das Schiff in Extremsituationen, wie z.B. einem drohenden Sonnenschuß, mit der Pinne steuern zu können. Mittlerweile ist auch sie ein Fan der Pinnensteuerung, da sie gemerkt hat, dass ihre Angst unbegründet war und dass die Pinne unschlagbare Vorteile hat: Sie macht das Cockpit extrem geräumig, hat keine Verschleißteile, die kaputt gehen könnten, und bietet durch sehr soliden Einbau Sicherheit, wie sie nur auf wenigen anderen Schiffen zu finden ist.“



# Interieur



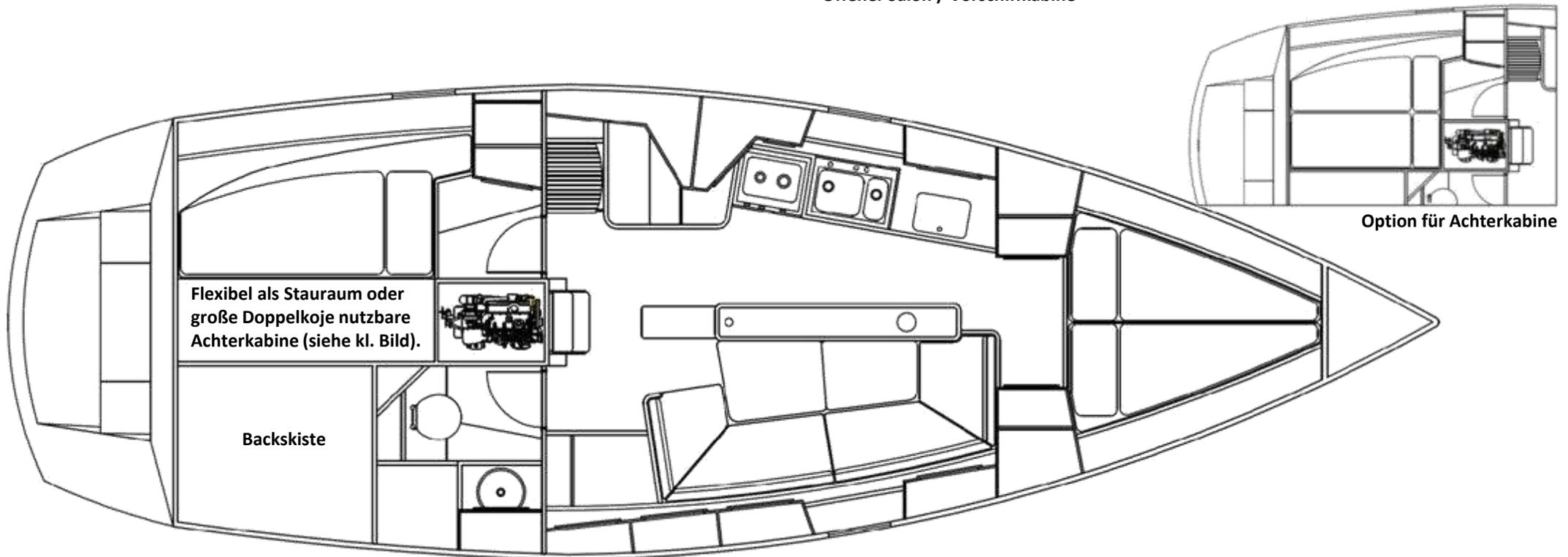
Helles Holz, harmonische Farbgebung,  
Licht und viel frische Luft zum Atmen:  
Wohnraum zum **Wohlfühlen**.

# Interieur

- Alle Einbauten aus Ulmenholz
- Bodenbretter aus Teaklaminat
- Stehhöhe im Niedergangsbereich und im achteren Teil des Salons 1,92 m, in der Pantry, der Achterkabine und der Toilette 1,90 m und im Salon vorne 1,88 m
- Wertige gepolsterte weiße Deckenverkleidung
- Alle Polsterbezüge in sehr gutem Zustand
- Alle Innenleuchten mit LED-Leuchtmitteln (neu 2011)
- Leuchte am Naviplatz, in der Pantry und in der Toilette haben Weiß- und Rotlicht



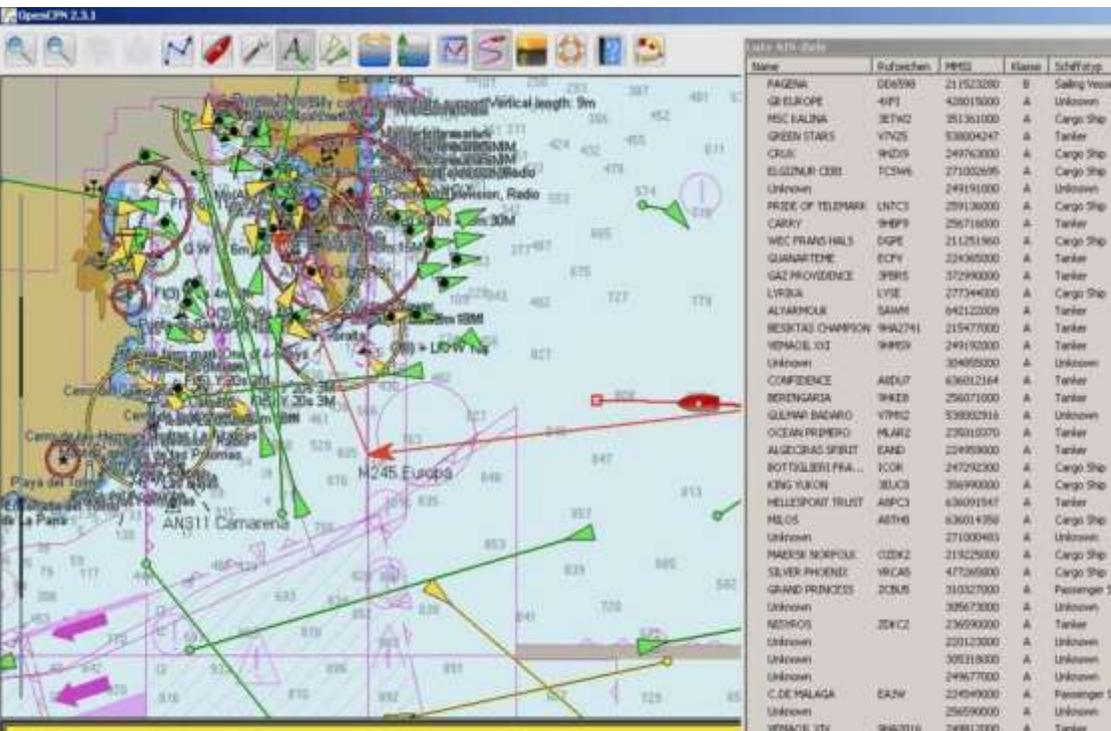
Offener Salon / Vorschiffkabine



# Naviplatz

- Kartentisch mit großem Staufach für Seekarten etc.
- Großes offenes Ablagefach
- Sitz ergonomisch mit Holzlatten belegt - gut bei Lage und bei Schietwetter!
- Autohelm ST50 Plus Repeater-Anzeigen für Echolot / Logge und GPS
- UKW-Seefunkgerät Cobra Marine MR F80EU (neu 2011)
- Amateurfunkgerät YAESU FT-857D (neu 2011)

GIBRALTAR: Dank AIS immer informiert, was um einen herum vor sich geht.



Aufgeräumt und übersichtlich, und der Monitor ist auch aus dem Cockpit gut zu sehen.

- Energieeffizienter, schneller Einbau-PC mit 12 Volt Netzteil, Atom-Prozessor und SSD-Festplatte (neu 2011)
- Navigationssoftware openCPN, weltweites Kartenmaterial
- Dreh- und kippbarer 19" Monitor (neu 2011) - übersichtlicher als die meisten Kartenplotter für die Navigation und gut zum DVD Schauen vom Salonsofa aus
- Raymarine Radar LCD-Display / Kartenplotter für Raymarine Pathfinder SL 70 Radarantenne (2005)
- AIS Class B Transponder Weatherdock easyTRX2 neu 2011)

# Kommunikation

- Satelliten-Telefon IRIDIUM 9555 mit externer Antenne (neu 2011)
- Email-Client Onsatmail zur Verwendung mit Satellitentelefon auf Bord-PC installiert. Damit können zu jeder Zeit an jedem Ort Wetter-Gribfiles, Textemails und Emails mit Anhängen empfangen werden, unabhängig von der Dateigröße - je nach eigener Wahl – und unabhängig von den momentanen und ortsbezogenen Ausbreitungsbedingungen für das Funkgerät. In unseren Augen ein echter Vorteil ggü. Pactor-Modem.
- Amateurfunkgerät mit automatischem Antennentuner FC-40 und isoliertem Achterstag als Antenne (alles neu 2011). Funkgerät deckt die kompletten Frequenzen für Amateurfunk und Seefunk ab. Kann auch zum UKW-Radio Hören verwendet werden.
- Peitschenantenne als Notantenne für Amateurfunkgerät vorhanden. Zusätzlich auf dem Geräteträger montierte UKW-Antenne kann als Notantenne für das UKW-Funkgerät eingesetzt werden (z.B. bei Riggverlust) (alles neu 2011).



In der täglichen Funkrunde gibt es immer interessantes zu erfahren.

# Pantry

- Extra hohe Arbeitsflächen
- 2 Edelstahl-Spülbecken, 2 Auslaufhähne mit Fußpumpen für Seewasser und für Trinkwasser, Armatur (Druckwasser) für Wasser aus Haupttank
- 2-flammiger ENO Edelstahl-Gasherd mit Backofen, 2011 gründlich überholt, inkl. fachgerechtem Austausch aller Gasleitungen
- wegnehmbare Ablage/Arbeitsfläche aus Corian über dem Herd
- Isolierter Kühlschrank, luftgekühltes Aggregat Isotherm 3200 (Dez. 2013 gewartet, s.g. Zustand)
- Pagena wird mit „Pött und Pann“ angeboten, überwiegend hochwertige Markenware



Praktische Aufteilung in der Pantry – und die Schubladen stecken viel weg.

Auch beim Kochen ist der drehbare PC-Monitor nützlich.



# Salon u. Vorschiffkabine

- bilden einen großen Raum, keine Kabinentrennwand
  - ergibt unter Deck ein erstaunlich großes Raumgefühl
  - Vorschiff-Doppelkabine und Salon sind auch in heißen tropischen Revieren stets sehr gut durchlüftet
- Salontisch mit 2 klappbaren Flächen
- U-förmige Sitzbank für bis zu 5 Personen
- Viele Schränke und Ablagefächer
- Alle Einbauten mit Schlingerleisten versehen
- Überall gut erreichbare Haltegriffe (wichtig für Hochsee!)

Wer immer uns auf Pagena besucht, stets hören wir: „Oh, Ihr habt es hier aber schön.“ Stimmt!



Auf der langen Sitzbank lässt es sich gut Lümmeln, zwei Leute können hier gleichzeitig die Beine hochlegen. Oder frühstücken. Oder lesen. Oder...

- Vorschiffkoje mit Verlängerung am Kopfende
- Stauraum unter den Kojen und der Verlängerung
- 2 Kleiderschränke mit Fachböden
- Ablagefächer über den Kojen
- 2 verstellbare Leseleuchten
- 2 Einbau-Lautsprecher, am Bord-PC angeschlossen

# Achterkabine

- geräumige Koje, (Liegefläche ca. 120 x 200 cm)
- Kleiderschrank
- großes offenes Ablagefach
- Kojenteil unter Cockpit-Boden (ca. 80 x 200 cm) wird derzeit als Stauraum für Gennacker und Reservesegel, Schnorchelausrüstung, Schlafsäcke, Nähmaschine, Werkzeug, Ersatzteile etc. genutzt - kann aber jederzeit spurlos zurückgebaut werden



**Viel Stauraum  
oder größeres  
Bett – Sie haben  
die Wahl.**

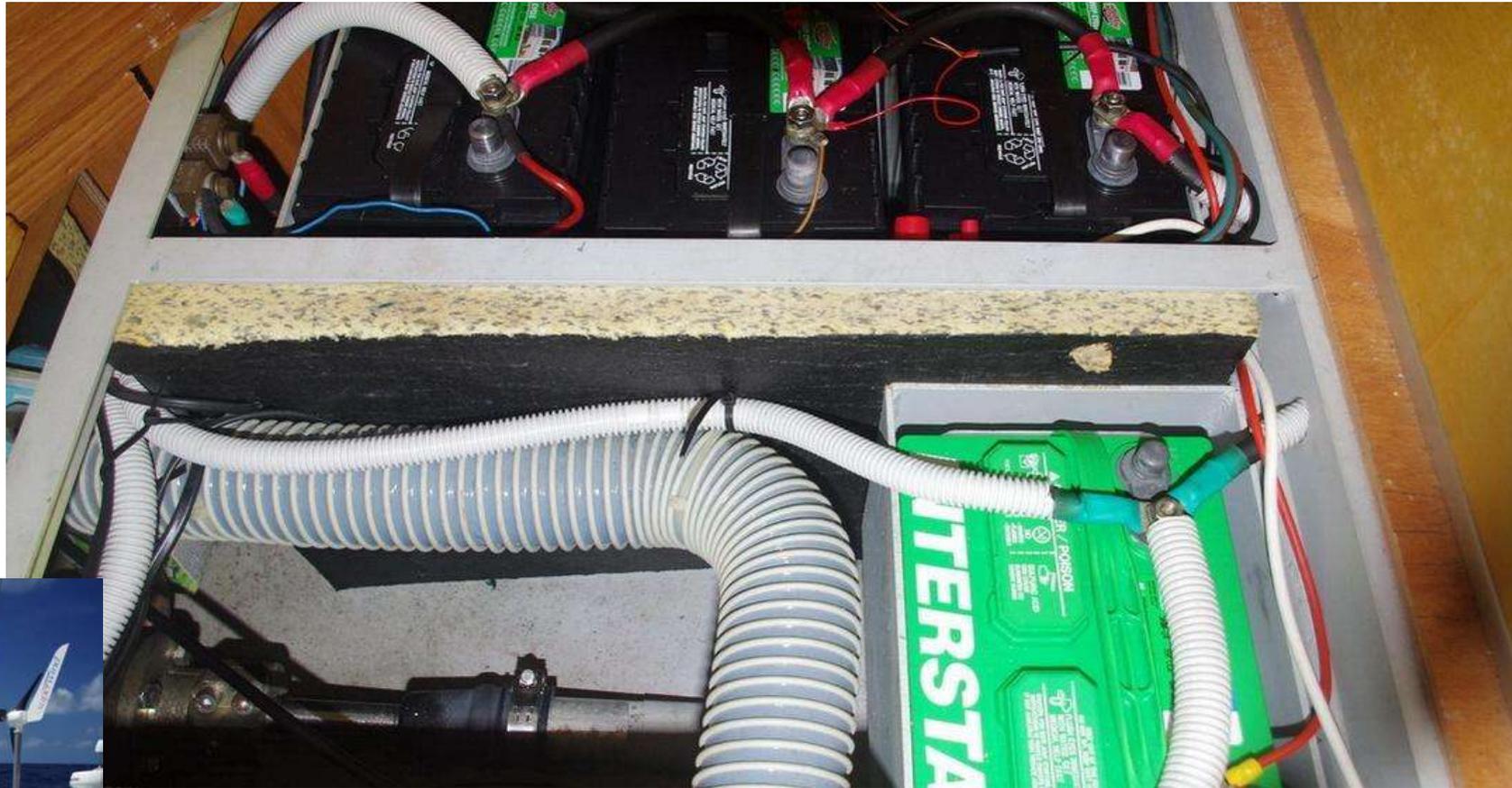
# Toilette / Nasszelle



**Viel Stauraum  
und vor allem:  
Sauber!**

- Waschbecken mit Fußpumpe und Auslaufhahn (Trinkwasser)
- Schrank mit Spiegelklappe über dem Waschbecken
- Schrank mit Fachboden unter dem Waschbecken
- Ablagefächer
- Jabsco Schiffstoilette mit manueller Pumpe
- Ölzeugschrank mit Kleiderstange
- Beheizter Raum (hat eigenen Auslass der Luftheizung) - als Trockenkammer für nasses Ölzeug etc. nutzbar

# Strom – Wasser – Gas – Wärme



**IMMER UND ÜBERALL**  
Energetische Autarkie – also von niemandem  
abhängig zu sein – bedeutet pure **Freiheit!**

# Strom – Wasser – Gas – Wärme

## STROM

- Windgenerator Superwind SW350 (12V/350W) mit SRC 12V Marine Laderegler und Stopp-Schalter (neu 2011)
- 4 Solarpanels à 55 Watt (neu 2011)
- Solar-Laderegler FOX 150E (neu 2011)
- Hochwertige Verkabelung mit wasserdichten Steckverbindern (neu 2011)
- 1 Starterbatterie Interstate SRM 24 Marine and Cranking Battery, 85 Ah (neu 2012)
- 3 Verbraucherbatterien Interstate SRM 29 Marine Deep Cycle Battery à 125 Ah (neu 2012)
- Mastervolt BTM-I Batteriemonitor
- Mastervolt IVO 12/25 Landstrom-Ladegerät 230/115 Volt AC
- Landstrom-Anschluss mit FI-Schutzschalter
- 12 Volt Bordnetz, DC massefrei
- 1.000 Watt Inverter GP-12-1000 (neu 2011)
- Alle Navigations- und Innenleuchten auf LED umgerüstet (neu 2011) – nur eine von vielen stromsparenden Maßnahmen...

## WASSER

- Wassermacher Katadyn Power Survivor 40E (neu 2011) - produziert ca. 4,5 l / h, einwandfreier Geschmack
- Trinkwasser-Edelstahltank 30 l (neu 2011)
- Brauchwassertank ca. 160 l
- Druckwasserpumpe und Seewasserventile erneuert (2011)
- Wasserschläuche AQUAPAL mit DVGW Trinkwasserzulassung (neu 2011) sowie DORNBRACHT Spülenarmatur (neu 2011)



Praktische Auswahl am Spülbecken: 1. Salzwasser, 2. Trinkwasser, 3. Brauchwasser!

## GAS

- Gasleitungen aus Kupferrohr und Gassicherheitsschläuche, alle Schläuche 2011/2012 erneuert
- stromlos geschlossenes Sicherheits-Gasmagnetventil - stellt sicher, dass kein Gas ins Schiffsinnere gelangen kann (erneuert 2013)

## WÄRME

- Webasto Air Top HL32D Diesel-Luftheizung
- Luftaustrittsdüsen im Salon, in der Nasszelle und in der Achterkabine

# Sicherheitsmittel



- 1 JOCKEL Schaum-Feuerlöscher (neu 2011)
- 2 Feuerlöschstäbe (neu 2011)
- 2 Feuerlöschdecken (neu 2011)
  
- Elektrische Bilgenpumpe (neu 2011)
- Manuelle Bilgenpumpe
  
- Plastimo Rettungskragen
- PLASTIMO aufblasbare Rettungsboje (neu 2011)
- SOLAS Rettungslicht (neu 2011)
- 100 m SchwimMLEINE (neu 2011)
  
- Sorgleinen auf dem Deck und im Cockpit (neu 2011)
  
- Umfangreiches Sortiment an Signalaraketen, -Fackeln, Rauchtöpfe und NICO-Signale (neu 2011, aber alle offiziell abgelaufen)
  
- 2 wasserdichte Notfalltonnen

Hoffentlich  
brauchen Sie  
die nie

# Kontakt

Noch Fragen oder Wünsche?  
Kontaktieren Sie uns, am besten gleich.



Susanne Tölzel und Joachim Probst

E-Mail [info@coplare.de](mailto:info@coplare.de)  
Mobiltelefon (DE) +49 152 08788338  
Skype ID: joachimprobst